



Detailliertes Vertriebs- und Bestands- controlling

DAS PROJEKT

- » Zentrale BI-Plattform für Reporting, Planung und Analyse
- » Unternehmensweite Standardisierung des Berichtswesens
- » Ausgefeilte Deckungsbeitragsrechnung
- » Tagesaktuelle Vertriebs-, Lager- und Bestandsanalysen



„Die BI-Lösung hilft unseren Fachbereichen im Tagesgeschäft und gibt dem Management täglich einen aktuellen Überblick über die Geschäftsentwicklung.“

Erk Schuchhardt, CEO der Davert GmbH

DAS UNTERNEHMEN

Die Davert GmbH ist ein Händler und Hersteller von Bio-Produkten sowie Bio-Pionier und Marktführer im Trockensortiment seit 1984. Die „Rohstoffe“ sind in erster Linie Getreide, Reis, Hülsenfrüchte, Ölsaaten, Trockenfrüchte & Nüsse, Superfoods, Zucker und Keimsaaten. Neben dem Handel stellt Davert verschiedenste Produkte aus den Rohstoffen her und steht für höchste Bio-Qualität. Seit der Gründung ist die Davert GmbH fest im Münsterland verwurzelt.

DIE ANFORDERUNGEN UND ZIELE

Automatisierung und Standardisierung

Neben den innovativen Produkten bestimmen vor allem optimal aufeinander abgestimmte Einkaufs- und Verkaufskonditionen und die entsprechend erzielten Deckungsbeiträge den wirtschaftlichen Erfolg von Davert. Ein starkes Absatzwachstum hat das Supply Chain Management (SCM) dabei vor neue Herausforderungen gestellt. Das bisherige Reporting auf Basis von cloud-basierten Google-Spreadsheets konnte hier nicht mehr mithalten und war zur gezielten Steuerung der Deckungsbeiträge nicht geeignet.

Die Geschäftsführung beschloss daher, eine BI-Lösung einzuführen und damit auch das Reporting zu standardisieren. Erklärte Ziele des BI-Projekts waren die Automatisierung steuerungsrelevanter Kennzahlen für das Management und die Fachbereiche, die Abbildung einer dezidierten Deckungsbeitragsrechnung und die Bereitstellung vorratsrelevanter SCM-Analysen. Im Rahmen der Implementierung sollten zudem die Artikelstruktur sowie der Prozess, die Transparenz und die Abstimmung der Beschaffungspreise optimiert werden.

DIE LÖSUNG

Detaillierte Deckungsbeitrags-Analysen

Mit der leistungsstarken Datenbank IBM Cognos TM1 Planning Analytics, dem Microsoft SQL-Server und dem Cubeware Cockpit als Reporting-Frontend hat das Projektteam eine klar strukturierte, zukunftsfähige und flexible BI-Architektur aufgebaut. Die zentrale BI-Plattform schafft den Single Point of Truth mit konsistentem Datenpool, aus dem heute alle angebotenen Fachbereiche mit einheitlichen Berichten versorgt werden.

DIE VORTEILE IM ÜBERBLICK

- » Konsistente Berichte und Analysen für alle Fachbereiche
- » Aufwand für tägliche Erstellung von Berichten und Analysen reduziert
- » Steigerung der Datenqualität, valide Berichts- und Planungsergebnisse
- » Vielseitige Detailanalysen mit granularen Daten
- » Beschleunigte Planungsprozesse
- » Tägliche Vertriebsübersicht
- » Täglicher Lagerbestand / Lagerstatus mit Chargen & Historisierung
- » Lieferfähigkeits-Reporting
- » IBCS-konforme Berichte in Echtzeit-Darstellung

Einen fachlichen Schwerpunkt bilden vertriebliche Analysen. Das vorherige Absatz- und Umsatzreporting auf Spreadsheet-Basis wurde durch das Cubeware Cockpit ersetzt und um eine tagesaktuelle Deckungsbeitragsrechnung ergänzt, die detaillierte Analysen auf der Ebene von Kunden und Artikeln bis auf die einzelne Charge ermöglicht. Für den Fachbereich werden zweimal täglich aktualisierte Vertriebsberichte bereitgestellt. Eine tägliche Lageranalyse pro Artikel, Charge und deren Lagerstatus unterstützt zudem das SCM. Zahlreiche Filtermöglichkeiten geben den Abteilungen dabei viel Spielraum für eigene Analysen. So können sie die Informationen beispielsweise nach Kunde, Artikel, Verkäufer, Geschäftsbereich, Land sowie in zeitlichen Dimensionen nach Halbjahren, Quartalen und Monaten auswerten. Auch rollierende Betrachtungen z.B. nach Trimestern und Year-End-Hochrechnungen sind vorgesehen. Die BI-Plattform fungiert außerdem als dynamische Planungslösung, die u.a. fundierte Informationen für die Entwicklung von Einkaufs- und Verkaufskonditionen liefert.

DAS VORGEHEN

Zielgenaues Prototyping

Start des Projekts war ein gemeinsamer Workshop mit der Geschäftsführung von Davert, in dem die optimale BI-Architektur für das Unternehmen ermittelt wurde. Nach der Priorisierung der Fachthemen erfolgte die Umsetzung mit prototypischer Modellierung in wöchent-

lichen Sprints, was eine gezielte Entwicklung auf Basis schnell nutzbarer Systemmodule ermöglichte. Grundlagen dafür waren die sorgfältige Konzeption des Datenmodells mit optimalen Strukturdaten und Hierarchien für die performante Analyse sowie die Entwicklung eines Reporting-Konzeptes. Die Reports im Cubeware Cockpit wurden nach IBCS® (International Business Communication Standards) gestaltet, so dass die Anwender nun von übersichtlichen, standardisierten Berichten in Echtzeit-Darstellung profitieren.

DIE ERGEBNISSE

Valide Steuerungsinformationen

Davert arbeitet nun im gesamten Unternehmen mit standardisierten Berichten und Kennzahlen. Besonders hilfreich im Tagesgeschäft sind aktuelle Übersichten für die Fachbereiche wie z.B. der Lagerstands-Bericht, das Lieferfähigkeits-Reporting und der tägliche Vertriebsbericht. Der Aufwand für die tägliche Erstellung von Berichten und Ad-hoc-Analysen hat sich dabei erheblich reduziert. Davert profitiert außerdem von beschleunigten Planungsprozessen mit optimaler Nachvollziehbarkeit und Transparenz. Dank granularer Daten liegen heute alle Steuerungsinformationen in wesentlich höherem Detailgrad vor. Automatisierte Datenströme samt Plausibilitätsprüfungen sorgen dabei für eine hohe Datenqualität und damit für zuverlässige Entscheidungsgrundlagen.

CUBEWARE CERTIFIED PARTNER

 **cubeware**

www.cubeware.com



HENDRICKS, ROST & CIE. GmbH

Cecilienallee 66 Tel. +49 211 545 546 090
40474 Düsseldorf Fax +49 211 545 546 099

info@hrcie.com
www.hrcie.com

**Entscheidend besser.
Besser entscheiden.**